

Beschreibung der Aktivitäten

Aktivität: Vorkenntnisse aktivieren + sprechen

Aufgabe für die Lernenden:

Welche Museen habt ihr im Urlaub schon besucht? Was habt ihr dort gesehen? Habt ihr vielleicht im eigenen Land auch schon Museen besucht?

Hinweise für die Lehrkraft:

Führen Sie ein Gespräch mit der Klasse über das Thema Museen und Kunst. Die vorstehenden Fragen sind nur Beispiele, Sie können sich gerne selbst auch einige Fragen ausdenken.

Leiten Sie nach dem Gespräch das Thema ein. Sagen Sie, dass Sie bei fast allen Museen der Stadt viele Menschen kennen und, dass sehr viele Museen gefragt haben, ein Werbevideo auf Deutsch zu erstellen. Es gibt nämlich viele junge deutsche Touristen in der Stadt, und die Museen möchten dann auch sehr gerne, dass auch sie den Weg zum Museum finden. Deswegen brauchen sie die Hilfe der Deutschschüler*innen, um ein solches Video zu erstellen.

Aktivität: Vorkenntnisse aktivieren + Motivierung

Aufgabe für die Lernenden:

Zuerst werden wir mal sehen, ob ihr euch überhaupt in Kunst ein wenig auskennt. Nehmt euer Handy oder Laptop und geht zur Website von Kahoot. Ihr könnt den Code scannen oder manuell den Code eingeben.

Hinweise für die Lehrkraft:

Öffnen Sie folgendes Kahoot-Spiel und projizieren Sie es in der Klasse. Nach jeder Frage können Sie gerne auch noch weitere Erklärungen geben.

<https://create.kahoot.it/share/lernszenario-kunst/846c59c5-d71a-4be5-a814-30d931225118>

Dieses Kahoot-Quiz ist teilweise auch auf Antwerpen gerichtet. Es könnte auch in anderen Ländern verwendet werden, aber lesen Sie im Voraus die Fragen durch, bevor Sie es in der Klasse einsetzen.



Aktivität: Gezielte Wiederholung des Wortschatzes und grammatischer Elemente

Aufgabe für die Lernenden:

Bevor ihr an die Arbeit gehen könnt, ist es wichtig, mal den Wortschatz und die Grammatik zu wiederholen. Nur dann könnt ihr ein qualitätsvolles Werbevideo für ein Museum erstellen.

Ihr findet verschiedene Grammatikübungen auf unterschiedlichen Niveaus wieder. Ihr könnt gerne die Übungen machen, von denen ihr denkt, dass ihr sie für das Video am meisten braucht. Ihr werdet bestimmt nicht alle Übungen machen können. Es ist also wichtig, eine gute Wahl zu treffen.

Es gibt Übungen zu:

- der Steigerung des Adjektivs (In diesem Museum hängt **das schönste** Gemälde!);
- dem Imperativ (**Besuchen Sie** dieses Museum, weil ... !);
- den Wechselpräpositionen (Das Museum befindet sich **im** Zentrum, **neben** der Bushaltestelle).

Hinweise für die Lehrkraft:

Sie können die Übungen verteilen und den Schüler*innen mit Fragen helfen. Es gibt sehr viele Übungen, die die Schüler*innen online machen können. Sorgen Sie also dafür, dass die Schüler*innen ihren Laptop oder ihr Handy mitbringen.

Die grammatischen Elemente, die in den Übungen zurückkommen, sind die folgenden:

- der Imperativ;
- die Steigerung des Adjektivs;
- die Wechselpräpositionen.

Die Übungen finden Sie weiter im Lernszenario unter dem Titel „Materialien, Sprachressourcen und Tipps“.

Erklären Sie auch, warum die Schüler*innen die Grammatik brauchen.

Aktivität: Leseverstehen + Gespräche führen 1

Aufgabe für die Lernenden:

Bildet jetzt Dreier- oder Vierergruppen. Danach bekommt ihr eine Liste mit den verschiedenen Museen, die die Lehrkraft kontaktiert haben. Bei jedem Museum gibt es auch einen Link zur deutschsprachigen Website des Museums.

Seht euch all diese Museen an, und wähle ein Museum aus, für das ihr gerne das Werbevideo erstellen möchtet.



Ihr könnt gerne über die verschiedenen Museen kurze Notizen machen, um eine gute Entscheidung zu treffen.

Ihr habt für diese Aufgabe 10 Minuten Zeit.

Hinweise für die Lehrkraft:

Erstellen Sie eine Liste mit den verschiedenen Museen aus der Stadt der Schule, die die Schüler*innen auch wirklich besuchen können. Fügen Sie jeweils den Link zur (deutschsprachigen) Website des Museums hinzu. Beispielsweise wurde die Liste mit den Antwerpener Museen auch bei „Materialien, Sprachressourcen und Tipps “ hinzugefügt.

Aktivität: Leseverstehen + Gespräche führen 2

Aufgabe für die Lernenden:

Ihr wisst jetzt, für welches Museum ihr das Video erstellen wollt. Jetzt solltet ihr darüber nachdenken, auf welche Kunstwerke ihr im Video zurückkommen werdet. Denkt auch an das Gebäude selbst, vielleicht ist es auch die Mühe wert, es im Video zu erwähnen. Es ist auch wichtig, dass die Öffnungszeiten und die Eintrittspreise (für Jugendliche) im Video erwähnt werden. Auch eine kurze Beschreibung, wo sich das Museum befindet, und wie man am besten hinkommt, muss im Video erwähnt werden. Bei all diesen Sachen könnt ihr gerne auch kurze Notizen machen. Nach 10 Minuten müsst ihr nämlich kurz präsentieren, worüber ihr das Video machen werdet, und welche Sachen im Video vorkommen werden.

Hinweise für die Lehrkraft:

Erklären Sie den Schüler*innen, dass sie jetzt 10 Minuten haben, um zu entscheiden, was alles im Video kommen wird. Weisen Sie darauf hin, welche Sachen im Video vorkommen sollen (siehe oben).

Versuchen Sie, die Schüler*innen wirklich alleine arbeiten zu lassen. Unterbrechen Sie sie nur, wenn sie kein Deutsch reden oder wenn sie Fragen haben. Sie können immer fragen, was sie schon gemacht haben, oder was sie noch machen müssen, aber sie sollten selbst die Entscheidungen treffen.

Aktivität: Sprechen

Aufgabe für die Lernenden:

Erklärt kurz, für welches Museum ihr das Video erstellen werdet und warum, und welche Sachen ihr im Video erwähnen werdet.



Hinweise für die Lehrkraft:

Lassen Sie alle Gruppen kurz präsentieren.

Aktivität: Kurze Wiederholung der vorigen Unterrichtsstunde

Aufgabe für die Lernenden:

Heute machen wir weiter mit dem Lernszenario! Kann jemand mir nochmals das Ziel des Lernszenarios erklären?

Ihr könnt euch gerne wieder in die Gruppen setzen. Alle Gruppen können nochmals erklären, was sie schon gemacht haben und was die weiteren Pläne sind.

Danach könnt ihr gerne noch mal die Wortschatz- und Grammatikübungen machen, es gibt bestimmt noch welche, die ihr noch nicht gemacht habt! Und wir wollen natürlich, dass das Werbevideo völlig fehlerfrei sein wird!

Hinweise für die Lehrkraft:

Leiten Sie wieder zum Thema ein. Geben Sie den Schüler*innen nochmals die Wortschatz- und Grammatikübungen, bevor sie mit der Erarbeitungsphase weitermachen können.

Aktivität: Schreiben + Gespräche führen

Aufgabe für die Lernenden:

Jetzt könnt ihr wirklich an die Arbeit gehen! Ihr habt 35 Minuten Zeit, um das Szenario des Videos aufzuschreiben. Denkt dabei an folgende Sachen:

- Die Reihenfolge aller gesammelten Informationen;
- Den Text, was werdet ihr genau im Video sagen? Werdet ihr mit Reportern oder mit einem Voiceover arbeiten?
- Die Musik, die ihr im Video verwenden werdet;

Wann werdet ihr das Video aufnehmen? Ihr solltet einen Besuch planen.

Hinweise für die Lehrkraft:

Erklären Sie den Schüler*innen, dass sie jetzt das Szenario des Werbevideos aufschreiben müssen. Alle gesammelte Information müssen im Video erwähnt werden. Auch müssen sie an die vorstehenden Sachen denken. Sie können helfen, die Schüler*innen auf die richtige Spur zu bringen.



Geben Sie den Schüler*innen noch drei Wochen die Zeit, um das Video aufzunehmen und es zu bearbeiten. Nur das Video selbst wird bewertet.

In schwächeren Klassen kann es sinnvoll sein, eine zusätzliche Unterrichtsstunde einzuplanen, damit die Schüler*innen das Szenario in der Schule vollständig ausarbeiten können. In stärkeren Klassen können die Schüler*innen das Szenario zu Hause weiter ausarbeiten.

Aktivität: Schreiben + Gespräche führen

Aufgabe für die Lernenden:

Ihr zeigt euer Werbevideo in der Klasse. Ihr präsentiert auch kurz, wie ihr das gemacht habt und wer was gemacht hat.

Hinweise für die Lehrkraft:

Alle Gruppen zeigen der Klasse ihr Werbevideo. Die Schüler*innen müssen auch sagen, wie es zustande gekommen ist und wer was gemacht hat.

Wenn mehrere Gruppen dasselbe Museum ausgewählt haben, kann hier möglicherweise ein Wettbewerbselement eingefügt werden. Zum Beispiel kann am Ende über das beste Video abgestimmt werden, das dann an das Museum geschickt wird.

